

Regierungsratsbeschluss

vom 14. Mai 2013

Nr. 2013/831
KR.Nr. A 169/2012 (FD)

**Auftrag Markus Knellwolf (glp, Zuchwil): Sparmassnahmen im verwaltungsinternen Bereich (07.11.2012);
Stellungnahme des Regierungsrates**

1. Auftragstext

Der Regierungsrat wird beauftragt, Sparmassnahmen im verwaltungsinternen Bereich mit einem Entlastungsvolumen von mindestens 10 Millionen gegenüber dem IAFP 2013-2016 auszuarbeiten und umzusetzen. Besonders in den Fokus zu nehmen sind neben den Kreditresten in den Globalbudgets, die Bildungsverwaltung („Bildungsbürokratie“) und das verwaltungsinterne Berichtswesen („Controllingbürokratie“).

2. Begründung

Die Solothurner Verwaltung wurde im letzten Jahrzehnt gestrafft und steht im Ruf, effizient zu arbeiten. Angesichts des hohen finanziellen Bereinigungsbedarfs ist jedoch auch sie vermehrt in die Sparbemühungen einzubeziehen. Es gibt verwaltungsinterne Bereiche, die in den letzten Jahren ein Wachstum erfahren haben und die für Dritte (andere Verwaltungsstellen, Lehrer, etc.) zu einem Mehraufwand geführt haben. Zu erwähnen sind in diesem Zusammenhang insbesondere die Bildungsverwaltung („Bildungsbürokratie“) und das verwaltungsinterne Berichtswesen („Controllingbürokratie“). Diese Bereiche gilt es u.a. unter die Lupe zu nehmen, um Korrekturen einzuleiten.

3. Stellungnahme des Regierungsrates

Die Behandlung des Massnahmenpaketes 2013 durch den Kantonsrat am 7. November 2012 ergab nicht das gewünschte Resultat. Anstatt einer Verbesserung der Erfolgsrechnung um 100 Mio. Franken stimmte der Kantonsrat lediglich Massnahmen im Umfang von rund 30 Mio. Franken zu. Dies genügt nicht, um die finanzielle Situation wieder ins Lot zu bringen.

Aufgrund dieser Ausgangslage, dem Kantonsratsbeschluss vom 7. November 2012 (SGB 055/2012) und gestützt auf die Rechnung 2012 (SGB 070/2013) mit einem Defizit von 111,4 Mio. Franken und dem IAFP 2014-17 (SGB 068/2013), welcher ein strukturelles Defizit von rund 150 Mio. Franken ausweist, werden wir dem Parlament zusammen mit dem IAFP 2015-18 einen neuen Massnahmenplan zur Bekämpfung des strukturellen Defizits vorlegen. Dabei werden auch die erwähnten Bereiche einer umfassenden Prüfung unterzogen.

Wir sind deshalb bereit, das im vorliegenden Auftrag enthaltene Anliegen entgegenzunehmen und bei der Erstellung des nächsten Massnahmenplanes zu prüfen und allenfalls zu berücksichtigen. Wir schlagen Ihnen deshalb eine Erheblicherklärung mit abgeändertem Wortlaut vor.

4. Antrag des Regierungsrates

Erheblicherklärung mit folgendem Wortlaut:

Der Regierungsrat wird beauftragt, Sparmassnahmen im verwaltungsinternen Bereich im Rahmen des zweiten Massnahmepaketes zur Sanierung des Staatshaushaltes zu prüfen und gegebenenfalls auszuarbeiten und umzusetzen.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Vorberatende Kommission

Finanzkommission

Verteiler

Finanzdepartement
Aktuarin FIKO
Traktandenliste Kantonsrat
Parlamentsdienste